

Freitag **11.04.25 – Hl. Bischof und Märtyrer Stanislaus**
 16.00 Uhr Wort-Gottes-Feier im Seniorenheim Worfelden – auch Besucher von außerhalb sind gern gesehen
 17.30 Uhr Gruppenstunden der Pfadfinder in Weiterstadt
 18.00 Uhr Anbetung / 18.30 Uhr Vesper / 19 Uhr: Eucharistiefeyer in Weiterstadt

Palmsontag - Schriftstellen: Jes 50, 4-7; Phil 2,6-11; Lk 19,28-40 und Lk 22,14-23,56

Samstag **12.04.25 – Hl. Bischof und Märtyrer Zeno; Hl. Papst Julius I.**
 12.00 Uhr Taufe von Malia Mense Taiyi und Luna Esther Taiyi in Weiterstadt
 18.00 Uhr Hl. Messe in Weiterstadt
 anschließend Beichtgelegenheit (bitte in der Sakristei nachfragen)



Sonntag **13.04.25 – Palmsonntag – Hl. Papst Martin I.; Hl. Hermenegild; Hl. Gräfin Ida**
 9.30 Uhr Hl. Messe mit Weihe der Palmzweige (bitte mitbringen) in Braunshardt
 11.00 Uhr Weihe der Palmzweige (bitte mitbringen); Beginn am Gemeindezentrum
 anschließend Palmprozession in die Kirche und Hl. Messe
 11.00 Uhr Kinderwortgottesdienst zum Palmsonntag in Weiterstadt

Türkollekte für das Heilige Land am Palmsonntag:

Unter dem Leitwort „Schritt für Schritt. Aufeinander zugehen“ werden Projekte im Bereich der Dialog- und Versöhnungsarbeit unterstützt.

Montag **14.04.25 – Hl. Tiburtius und Valerian; Hl. Ludwina**
 11.00 Uhr Hl. Messe in Braunshardt

Dienstag **15.04.25 – Hl. Märtyrerinnen Basilissa und Anastasia**
 14.30 Uhr Rosenkranzgebet im Gemeindezentrum
 anschließend gemütliches Beisammensein der Senioren im Gemeindezentrum
 19.00 Uhr Probe der Männerschola in Weiterstadt

Mittwoch **16.04.25 – Hl. Benedikt Josef Labre; Hl. Bernadette Soubirous**
 9.00 Uhr Hl. Messe in Weiterstadt

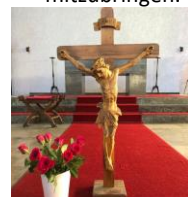
Donnerstag **17.04.25 – Gründonnerstag**
 10.00 Uhr Ministrantenprobe für Karfreitag in Weiterstadt
 17.00 Uhr Wort-Gottes-Feier für Familien in Weiterstadt, gestaltet vom Kindergottesdienst-Team
 18.00 Uhr Abendmahlmesse in Braunshardt
 19.00 Uhr KiMiFa (Kirche mit Familien) – Abendmahlmesse als Familiengottesdienst in Weiterstadt
 20.00 Uhr Ölbergstunden in Weiterstadt, gestaltet von verschiedenen Gruppen:
 21.00 Uhr Eine Stunde mit Jesus, gestaltet von der Jugend (Minis und PfadfinderInnen)
 22.00 Uhr Betstunde, gestaltet von der Kolpingsfamilie
 23.00 Uhr Betstunde, gestaltet von den Räten (Pfarrgemeinderat und Verwaltungsrat)
Stilles Gebet

Mehr Konfessionslose als Gläubige – dazu hängt ein Beitrag aus der Offenbach-Post vom 4.4.2025 im Schaukasten mit der Bitte um Beachtung. Auch in unserer Gemeinde wenden sich viele Menschen von der Kirche ab. 33 Personen sind 2025 bereits ausgetreten.

Freitag **18.04.25 – Karfreitag**
 11.00 Uhr Kreuzweg für Familien im Schlosspark in Braunshardt, gestaltet vom Kindergottesdienst-Team
 15.00 Uhr Liturgie vom Leiden u. Sterben Jesu in Weiterstadt, mitgestaltet von der Männerschola; Leitung: Josef Tschullik
 15.00 Uhr Liturgie vom Leiden und Sterben Jesu in Braunshardt



Wir bitten Sie, zur **Kreuzverehrung Blumen** mitzubringen.



Ostersonntag – Hochfest der Auferstehung des Herrn
 Schriftstellen: Apg 10,34a.37-43; Kol 3,1-4 oder 1 Kor 5,6b-8; Joh 20,1-9

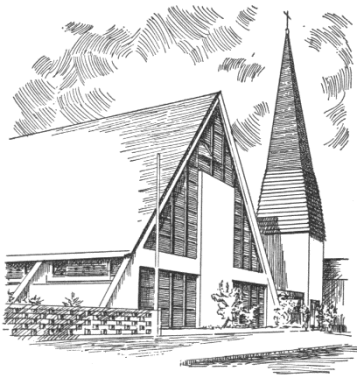
Samstag **19.04.25 – Karsamstag**
 10.00 Uhr Ministrantenprobe für die Osternacht in Weiterstadt
 11.00 Uhr Minis färben Ostereier (im Gemeindezentrum)
 15.00 Uhr Probe von CREscenDO für die Osternacht in Weiterstadt
 19.00 Uhr Feier der Osternacht in Braunshardt, mitgestaltet von der Männerschola unter d. Leitung v. Josef Tschullik
 21.30 Uhr Feier der Osternacht in Weiterstadt, mitgestaltet von CREscenDO unter der Leitung von Stefanie Englert
 anschließend Osterempfang im Gemeindezentrum

Im Eingangsbereich der Kirche liegen Bibeln für Kinder und Erwachsene zur Mitnahme aus.

Sonntag **20.04.25 – Hochheiliges Osterfest**
 9.30 Uhr Hochamt in Braunshardt
 11.00 Uhr Hochamt in Weiterstadt

Montag **21.04.25 – Ostermontag**
 11.00 Uhr Hl. Messe für + Johann Reischer in Weiterstadt, musikalisch begleitet vom 1. Orchester der Akkordeonfreunde Weiterstadt (Leitung: Kerstin Schmidt)
 11.00 Uhr Kinderwortgottesdienst mit kleiner Osterüberraschung im Gemeindezentrum

Ein kleiner Hinweis zur Osternacht: Wir freuen uns, wenn Sie zum daran anschließenden **Osterempfang** einen kleinen **kulinarischen Beitrag** mitbringen. Sie sind aber natürlich auch ohne herzlich willkommen!



KATHOLISCHE
PFARRGEMEINDE
ST. JOHANNES DER TÄUFER
WEITERSTADT

16. Woche
2025
Karwoche

11. bis 20. April 2025

BRAUNSHARDT - GRÄFENHAUSEN - RIEDBAHN - SCHNEPPENHAUSEN - WEITERSTADT - WORFELDEN
Pfarrbüro: 64331 Weiterstadt, Berliner Str. 1 – 3, Tel. 06150 -2125 E-Mail: pfarramt@kathkirche-weiterstadt.de
Öffnungszeiten: MO u. MI 9 bis 12 Uhr; MO u. DO 15 – 18 Uhr; DI 14 - 16 Uhr u. auf Anfrage <http://www.kathkirche-weiterstadt.de>
Lfd. Pfr. Engelbert Müller ♦ Pfr. Dr. Peter Eckstein ♦ Verwaltungsleiterin Michaela Klabunde ♦ .Pfr. Josef Chamik ♦ Gem.Ref. Markus Kreuzberger Gem.Ref. Lydia Haun ♦ Stv. Vorsitzender VR Dr. Matthias Wünsch ♦ Vorsitzender PGR Dr. Winfried Bulach ♦ Sekretärin Maria Lorenz
Bankverbindung: Pax-Bank Köln eG Fil. Mainz IBAN DE64 3706 0193 4010 4560 16 BIC GENODED1PAX

Gründonnerstag

Die Jünger versammeln sich zu einem gemeinsamen Mahl, das wir als letztes Abendmahl kennen: Bei jeder Eucharistiefeier erinnern wir uns daran. Der Zusatz am Gründonnerstag im Hochgebet: „Und das ist heute“ ist im ganzen Kirchenjahr einzigartig. Mit dem Gründonnerstag beginnt der Wandel, die Wandlung vom Leib Christi zum Brot, zur Hostie, und vom Blut Christi zum Wein. Eigentlich müsste es uns richtig umhauen und innerlich berühren, wenn wir diesen Leib Christi empfangen. Aber ganz oft ist es eher eine Routinehandlung, Alltag, nichts Besonderes. Und doch: Manchmal geschieht etwas, fast unbemerkt ... und plötzlich ist ein kurzer Funke an Erkenntnis da, eine Spur zum göttlichen Geheimnis sein, das sich heute – am Gründonnerstag – seinen Weg bahnt. Der Gottesdienst am Gründonnerstag beginnt mit einem Kreuzzeichen und endet genau genommen erst mit dem Segen der Osternachtsfeier.

Nach dem gemeinsamen Mahl betet Jesus völlig auf sich allein gestellt im Garten Gethsemane. Im Anschluss an die Abendmahlmesse um 19 Uhr am Gründonnerstag, die vom Team „Kirche mit Familien“ gestaltet wird, stehen wir Jesus in seinen einsamen Stunden im Garten Gethsemane bei. Diese Ölbergstunden werden von verschiedenen Gruppen gestaltet und wir laden Sie herzlich ein, dabei zu sein. Familien mit Kindern sind auch herzlich zur Wort-Gottes-Feier am Gründonnerstag um 17 Uhr eingeladen. In Braunschardt feiert Pfarrer Chamik um 18 Uhr mit Ihnen diese besondere Hl. Messe.

Der Name „Gründonnerstag“ leitet sich übrigens nicht von der Farbe grün ab, sondern kommt vom Wort „greinen“ für weinen.

ZUR BETRACHTUNG

Palmsonntag

*Jesus zieht hinauf nach Jerusalem,
bejubelt von den Menschen.
Ausgelassene Stimmung, Freude.
Wer von den Jubelnden hätte
gedacht, dass der ersehnte Held nur
wenige Tage später gefangen
genommen und gefoltert wird?
Stimmungen können sehr schnell
kippen ... Unser Wohlbefinden hängt
von vielen Faktoren ab, die wir zum Teil
nicht in der Hand haben.
Heute beginnt die Karwoche.
Die ersten Stufen dieses Weges sind
geschmückt vom Jubel des Volkes.
Das Feld der Verbündeten
wird sich aber rasch lichten – noch
rascher verstummt der Lobgesang.
Schon bald betet Jesus, zu Tode
betrübt und von schlimmsten
Ängsten ergriffen,
alleine im Garten Getsemani.
Jesus kennt den freien Fall der Angst.
Gott hat diese Angst selber erlebt.
Wir dürfen unsere Ängste mit einem
teilen, der sie nicht nur versteht, son-
dern am eigenen Leib erfahren hat.*

Felix Gmür, Bischof von Basel



Karfreitag

Der Karfreitag wird in der ganzen Kirche als Bußtag mit Fasten und Abstinenz gehalten. Die Glocken schweigen. Es ist der Tag, an dem wir an die Verurteilung Jesu denken, an seine Erniedrigung und Verachtung, seine Schmerzen und die Folter und den qualvollen Tod am Kreuz. Die Liturgie ist einmalig im Kirchenjahr. Sie ist schmucklos und klar und gliedert sich in Wortgottesdienst, Kreuzverehrung und Kommunionfeier. Ganz besonders am Karfreitag sind die Großen Fürbitten, die uns aus dem Altertum überliefert sind und schon über tausend Jahren in dieser Form gebetet werden. Sie verbinden uns mit den Christen vor uns und auch mit jenen, die nach uns kommen und weisen auf die universelle Kraft des Leidens Jesu hin, der uns Heil und Erlösung bringt. Ein Angebot für Familien an diesem Tag ist der **Kreuzweg** in Braunschardt, bei dem die Stationen im Leiden Jesu kindgerecht nachvollzogen werden. Der **Karsamstag** schließlich ist der letzte Tag der 40-tägigen Fastenzeit, ein Tag der Stille während der Grabesruhe Jesu und der Vorbereitung auf die Auferstehung, auf die Osternacht.

Der Tod Jesu

Pfarrer Eckstein stellt in den Wochen der Vorbereitung auf Ostern drei Sichtweisen dar, die in unterschiedlicher Weise auf den Tod Jesu blicken, um die Ereignisse der Passion und die Vorgänge nach Ostern besser verständlich zu machen. Im ersten Beitrag geht es um die jüdische Sichtweise, im zweiten um das Vorgehen der römischen Justizbehörde und schließlich wird die christliche Sicht des Geschehens betrachtet. Die Beiträge sind hochinteressant und können unter www.kathkirche-weiterstadt.de oder in der Auslage (zum Mitnehmen) hinten in der Kirche nachgelesen werden .